



RECHENSCHAFTSBERICHT

Vom 01. Jänner 2021 bis 31. Dezember 2021

für den

ACATIS Value und Dividende

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Ausschütter: ISIN AT0000A146T3

der

MASTERINVEST KAPITALANLAGE GMBH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien



AT0000A146T3

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH
Hypo Vorarlberg Bank AG
HYPO TIROL BANK AG
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

AUFSICHTSRÄTE

Harald P. Holzer, CFA, Vorsitzender
Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden
Andrea Otta, CFA
Mag. Michael Blenke, CFA
Frank Eggloff
Ulrich Fetz

STAATSKOMMISSÄRE

Dr. Sabine Schmidjell-Dommes
AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller
Mag. Georg Rixinger

PROKURISTEN

Walter Kitzler
Karin Amon
Peter Müller

ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

SUMME DER GEZAHLTEN MITARBEITERVERGÜTUNG VON DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020 IN TAUSEND EUR:

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	TEUR	977,47
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl	13
davon fixe Vergütung	TEUR	892,91
davon variable Vergütung	TEUR	84,56
hiervon begünstigte Mitarbeiter	Anzahl	13

Teile der variablen Vergütung von Führungskräften / Geschäftsleiter werden, wie gesetzlich vorgesehen, auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte / Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2020 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

Gesamtvergütung	TEUR	553,65
davon Führungskräfte / Geschäftsleiter	TEUR	366,79
davon andere Risikoträger	TEUR	186,86

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNG UND DIE SONSTIGEN ZUWENDUNGEN BERECHNET WERDEN, SOWIE DEREN ÜBERPRÜFUNGEN UND ÄNDERUNGEN:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2021 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

ACATIS Value und Dividende

Während des Berichtszeitraums kam es zu einer Änderung der Vergütungspolitik im Zusammenhang mit der Einarbeitung der gesetzlichen Vorgaben gem. Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter www.masterinvest.at/About/corporategovernance. Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Wien, am 21. April 2022

DI Andreas Müller
Geschäftsführer

Mag. Georg Rixinger
Geschäftsführer

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die Fondsmanagementgesellschaft **ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH** hat folgende Information zur Mitarbeitervergütung offengelegt (Geschäftsjahr 2020):

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Mio. EUR	4,30
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl	30
davon fixe Vergütung	Mio. EUR	2,70
davon variable Vergütung	Mio. EUR	1,60

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter der Fondsmanagementgesellschaft.

HÖHE DER AUS DEM FONDS VERWALTUNGSVERGÜTUNG IM ABGELAUFENEN RECHNUNGSJAHR (BEGÜNSTIGTER IN VOLLER HÖHE IST DIE BESTELLTE FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT / DAS BESTELLTE ANLAGE-BERATUNGSUNTERNEHMEN)

EUR 1.509.005,58

ANGABEN ZUM ACATIS VALUE UND DIVIDENDE

ANTEILSGATTUNGEN	Ausschütter / AT0000A146T3
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT	MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich
DEPOTBANK / VERWAHRSTELLE	Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich
FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT	ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, Taunusanlage 18 mainBuilding, 60325 FRANKFURT AM MAIN, Deutschland
RISIKOBERECHNUNGSMETHODE	Commitment-Ansatz
AUFLAGEDATUM	16.12.2013 / Ausschütter
PROSPEKT	Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

		BEGINN RECHNUNGSJAHR	ENDE RECHNUNGSJAHR
FONDSVERMÖGEN IN EUR		58.769.080,38	87.600.315,23
ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR			
Ausschütter	AT0000A146T3	149,57	185,01
ANTEILE IM UMLAUF			
Ausschütter	AT0000A146T3	392.911,4240	473.490,3590

VERWALTUNGSGEBÜHR IM BERICHTSZEITRAUM	
Ausschütter	1,40 % p.a.
Die Berechnung erfolgt auf Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens der Monatsendwerte. Maximal laut Fondsbestimmungen: 1,40 % p.a	

AUSSCHÜTTUNGSDATEN UND WERTENTWICKLUNG

Die Ausschüttung bzw. KEST-Auszahlung für das Rechnungsjahr wird ab dem 18. Februar 2022 bei der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

RECHNUNGSJAHR		2019	2020	2021
FONDSVERMÖGEN IN EUR		53.163.505,22	58.769.080,38	87.600.315,23
ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR				
Ausschütter	AT0000A146T3	147,99	149,57	185,01
AUSSCHÜTTUNG BZW. KEST-AUSZAHLUNG JE ANTEIL IN EUR				
Ausschütter	AT0000A146T3	3,7000	3,8000	3,9000
WERTENTWICKLUNG IN % LT. OEKB-METHODE				
Ausschütter	AT0000A146T3	23,26	3,55	26,78

Die depotführende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung die anteilige Kapitalertragsteuer (siehe steuerliche Behandlung) einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

STEUERLICHE BEHANDLUNG

Die Steuerdaten des Investmentfonds finden Sie auf der OeKB-Homepage my.oedb.at/kapitalmarkt-services/kms-output/fonds-info/sd/af/f.

KOMMENTARE DER FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT

ENTWICKLUNG DER KAPITALMÄRKTE

Die breite Erholung an den Kapitalmärkten im Berichtsjahr basierte auf den Nachwirkungen der geldpolitischen und fiskalpolitischen Maßnahmen zur Abfederung der Corona-Pandemie. Weltweit starteten 2020 die Notenbanken neue Kaufprogramme für Anleihen, und Regierungen schnürten milliardenschwere Konjunkturpakete. 2021 verharrten die Zinsen zudem auf niedrigen Niveaus, sodass Aktien unter Rendite-Risiko-Gesichtspunkten im Vergleich zu anderen Anlageklassen sehr attraktiv waren. Einen extra Schwung erhielten die Märkte zu Jahresbeginn durch die Zulassung der ersten Impfstoffe gegen das Corona-Virus.

Zwischenzeitlich belastete im Berichtszeitraum die Liquiditätskrise des chinesischen Immobilienentwicklers Evergrande die weltweiten Finanzmärkte etwas. Das Unternehmen ist zwar hauptsächlich in China verschuldet, allerdings gab es Sorgen vor einem Dominoeffekt, sollte die Krise weitere Immobilienkonzerne betreffen.

Seit Sommer 2021 beschäftigten Anleger zudem die deutlich anziehenden Inflationsraten. Die Gründe dafür lagen in hohen Liquiditätsquoten, gestiegenen Energiepreisen, dem Arbeitskräftemangel und einem verknüpften Güterangebot durch Lieferkettenprobleme. Mitte Dezember erhöhte daraufhin die Bank of England als erste große Zentralbank die Leitzinsen. Neben den hohen Inflationsraten sorgte gegen Ende des Berichtszeitraums die vierte Welle der Corona-Pandemie für Unruhe an den Märkten.

FONDSPOLITIK

Der ACATIS Value und Dividende verzeichnete im Berichtszeitraum ein Plus von 26,8 %. Insgesamt schlossen im Jahr 2021 zehn Monate mit einem Plus ab. Der stärkste Monat war der Dezember (+5,9 %), der schwächste der September (-3,6 %). Seit seiner Auflage im Dezember 2013 erzielte der ACATIS Value und Dividende einen Wertzuwachs von 122,5 %. Das entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Performance von 10,4 %. Die Volatilität lag bei 11,4 %.

Das Fondsmanagement hat im Berichtsjahr die Aktien von Fortescue Metals und Unilever neu in den Fonds gekauft. Fortescue Metals ist ein australischer Eisenerzförderer, der Weltmarktführer für grünen Wasserstoff werden möchte. Durch Großinvestitionen sollen hohe Kostendegressionen erzielt werden.

Die britische Unilever ist einer der weltweit größten Konsumgüterhersteller. Über 2,5 Milliarden Menschen nutzen täglich mindestens ein Produkt des Unternehmens. Zu den bekanntesten Marken zählen Axe, Dove, Ben & Jerrys, Magnum, Lux, Bertolli oder Lipton. Das Geschäftsmodell von Unilever ist keinen großen Zyklen unterworfen und vergleichsweise widerstandsfähig, wie die Covid-19-Pandemie gezeigt hat. Verkauft wurden im Berichtsjahr die Aktien von China Mobile, Philip Morris und Salmar.

Die besten Performer im Fonds im Berichtszeitraum waren die drei Pharmaunternehmen Eli Lilly (+82,9 %), Pfizer (+79,3 %) und Novo Nordisk (+75,7 %). Die schlechtesten Performer waren der Sportartikelhersteller Adidas (-14,1 %), die Brauereigruppe ABInBev (-7,1 %), und der Gesundheitskonzern Fresenius SE (-4,6 %).

Die größten Positionen zum Ende des Berichtszeitraums waren:

- Apple	5,7 %
- Microsoft	5,4 %
- Novo Nordisk	4,5 %
- Taiwan Semiconductor	3,9 %
- Nestlé	3,8 %

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten der Taxonomie-Verordnung.

ACATIS Value und Dividende

MARKTAUSBLICK

2022 sollte sich die Inflation verfestigen, weil viele Faktoren gleichzeitig wirken: Die Reregionalisierung der Welt, die Anfälligkeit der Lieferketten, das politische Spiel mit den Öl- und Gaspreisen, der Arbeitskräftemangel, die Lieferschwierigkeiten bei Rohstoffen und bei Computerchips, steigende Löhne und Immobilienpreise, höhere Fahrpreise im Nahverkehr sowie die Kosten des Klimawandels. Nur wenige dieser Faktoren können von den Notenbanken beeinflusst werden, sodass die Inflation anhalten sollte. Vor diesem Hintergrund bleiben Anleihen vergleichsweise unattraktiv. Auch wenn die Basiszinsen im nächsten Jahr etwas angehoben werden sollten, ist das Zinsniveau weiterhin sehr niedrig und der Zinsaufschlag nicht ausreichend für das Emittentenrisiko. Ein großer Unsicherheitsfaktor für die Märkte sollte 2022 weiterhin die Corona-Pandemie bleiben.

Sachwerte wie Aktien bieten in Krisen einen vergleichsweise guten Schutz. Denn auch in diesen Zeiten werden Unternehmen benötigt, die mit ihren Produkten menschliche Grundbedürfnisse abdecken. Sollten die Margen allerdings niedriger werden, ist von einer stärkeren Differenzierung zwischen Gewinnern und Verlierern auszugehen.

Hinweis:

Der „Ausblick“-Text wurde kurz nach Geschäftsjahresende von der Fondsmanagementgesellschaft bzw. vom Anlageberatungsunternehmen verfasst und berücksichtigt die jüngsten Ereignisse nicht.

Seither ist der Ukraine-Russland Konflikt eskaliert und hat weitreichende Auswirkungen auf die gesamte Entwicklung der Kapitalmärkte sowie auf spezifische Investitionen des Fonds, wie zB Emittenten mit wirtschaftlichen Risiko Russland / Ukraine, Emittenten die Anleihen in Rubel (RUB) oder Hrywnja (UAH) begeben haben, Aktien, die an der russischen Börse notieren oder russische Aktienemittenten, die an internationalen Märkten notieren. Durch die internationalen Sanktionen besteht weiters die Möglichkeit, dass gewisse Vermögensgegenstände von Sanktionsmaßnahmen betroffen sind oder werden, welche dadurch weder verkauft noch gekauft werden dürfen. Die jüngsten Ereignisse haben somit auch unmittelbaren Einfluss auf die Liquidität der betroffenen Wertpapiere und können unter Umständen nicht verkauft werden. Die zukünftigen Auswirkungen sind aus derzeitiger Sicht nicht abschätzbar.

In einem Worst Case Szenario kann es bis hin zu einem Totalausfall einzelner Positionen kommen.

VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

			Ausschütter	
			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)				
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres				149,57
- Ausschüttung am 18.02.2021				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil	EUR	3,8000		
- Anteilswert am Extag	EUR	152,14		
- entspricht in Anteilen		0,0250		
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres				185,01
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				189,63
4. Nettoertrag je Anteil				40,06
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr				26,78%
II. Erträge				
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)	EUR		1.873.437,84	3,96
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR	-458.156,68	-0,97	
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-610,44	0,00	
8. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00	0,00
9. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		1.414.670,72	2,99
III. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung	EUR		-2.487.919,86	-5,25
- Verwaltungsvergütung	EUR	-978.914,28		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-1.509.005,58		
- Fondsmanagementvergütung / Anlageberatungsvergütung	EUR	0,00		
2. Administrationsvergütung	EUR		-75.249,15	-0,16
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-12.249,84	-0,03
4. Lagerstellenkosten	EUR		-7.071,92	-0,01
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-6.561,82	-0,01
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-489,90	0,00
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		-315.635,65	-0,67
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-290.416,87		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-23.334,69		
- Sonstige Kosten	EUR	-1.884,09		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-2.905.178,14	-6,13
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		-1.490.507,42	-3,14
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		2.101.597,32	4,44
2. Realisierte Verluste	EUR		-352.688,25	-0,74
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		1.748.909,07	3,70
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		258.401,65	0,56
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		15.795.588,63	33,36
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		875.682,98	1,85
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		16.671.271,61	35,21
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		16.929.673,26	35,77
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR		33.658,86	
Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.				
Entwicklung des Sondervermögens			2021	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		58.769.080,38	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-1.489.058,01	
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	EUR		13.519.884,77	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	16.702.553,01		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.182.668,24		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-129.265,17	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		16.929.673,26	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		87.600.315,23	
Verwendungsrechnung			insgesamt je Anteil	
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		258.401,65	0,5600
Ausschüttung 2021	EUR		-1.846.612,40	-3,9000
Übertrag auf die Substanz	EUR		-1.588.210,75	-3,3400

ACATIS Value und Dividende

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
 office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372410

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021, EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. JÄNNER 2021 BIS 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsennotierte Wertpapiere						EUR		78.823.226,43	89,98
Aktien						EUR		76.955.377,91	87,85
Fortescue Metals Group Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000FMG4	STK	170.000	170.000	0	AUD	19,140	2.083.498,75	2,38
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	CH0030170408	STK	2.600	0	0	CHF	745,200	1.871.819,15	2,14
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	CH0010645932	STK	635	0	0	CHF	4.792,000	2.939.735,29	3,36
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	27.000	6.700	0	CHF	127,440	3.324.200,56	3,79
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	39.900	4.900	0	DKK	735,000	3.943.748,15	4,50
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0	STK	4.600	0	0	EUR	253,200	1.164.720,00	1,33
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	14.400	7.600	0	EUR	207,650	2.990.160,00	3,41
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251	STK	22.200	0	0	EUR	53,480	1.187.256,00	1,36
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	23.626	8.000	0	EUR	61,780	1.459.614,28	1,67
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006062144	STK	9.500	0	0	EUR	54,200	514.900,00	0,59
Fortum Oyj Registered Shares EO 3,40	FI0009007132	STK	41.000	0	0	EUR	26,990	1.106.590,00	1,26
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	42.000	0	0	EUR	35,400	1.486.800,00	1,70
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403	STK	18.800	0	0	EUR	63,040	1.185.152,00	1,35
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026	STK	11.000	3.500	0	EUR	260,500	2.865.500,00	3,27
Wüstenrot& Württembergische AG Namens-Aktien o.N.	DE0008051004	STK	33.000	0	0	EUR	17,660	582.780,00	0,67
Diageo PLC Reg. Shares LS -,28935185	GB0002374006	STK	51.535	13.900	0	GBP	40,465	2.484.646,46	2,84
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	25.000	25.000	0	GBP	39,665	1.181.490,53	1,35
Gjensidige Forsikring ASA Navne-Aksjer NK 2	NO0010582521	STK	49.167	0	0	NOK	214,000	1.054.588,81	1,20
Skandinaviska Enskilda Banken Namn-Aktier A (fria) SK 10	SE0000148884	STK	60.000	0	0	SEK	125,850	736.718,86	0,84
United Overseas Bank Ltd. Registered Shares SD 1	SG1M31001969	STK	61.702	0	0	SGD	27,000	1.087.650,32	1,24
3M Co. Registered Shares DL -,01	US88579Y1010	STK	13.104	3.000	0	USD	177,640	2.054.540,65	2,35
Abbott Laboratories Registered Shares o.N.	US0028241000	STK	25.807	3.500	0	USD	141,000	3.211.639,01	3,67
AllianceBernstein Holding L.P. Registered Units o.N.	US01881G1067	STK	21.700	0	0	USD	49,010	938.673,43	1,07
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	31.852	0	0	USD	178,200	5.009.732,04	5,72
Autoliv Inc. Registered Shares DL -,01	US0528001094	STK	5.200	0	0	USD	103,090	473.140,34	0,54
Chubb Ltd. Registered Shares SF 24,15	CH0044328745	STK	6.700	0	0	USD	193,110	1.141.956,75	1,30
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	US17275R1023	STK	44.600	13.500	0	USD	63,620	2.504.370,70	2,86
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	US5324571083	STK	12.071	0	0	USD	277,250	2.953.825,90	3,37
Fastenal Co. Registered Shares DL -,01	US3119001044	STK	56.000	0	0	USD	63,810	3.153.892,32	3,60
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	US3755581036	STK	11.000	0	0	USD	73,360	712.233,01	0,81
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	STK	17.600	6.500	0	USD	172,310	2.676.660,19	3,06

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Lyondellbasell Industries NV Registered Shares A EO -,04	NL0009434992	STK	6.000	0	0	USD	92,180	488.155,34	0,56
McDonald's Corp. Registered Shares DL-,01	US5801351017	STK	11.001	0	0	USD	267,210	2.594.507,69	2,96
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	15.670	0	0	USD	339,320	4.692.978,29	5,36
Mobile Telesystems PJSC Reg.Shares (Sp.ADRs)/2 RL-,10	US6074091090	STK	50.000	0	0	USD	8,010	353.486,32	0,40
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	US7170811035	STK	63.800	19.400	0	USD	58,400	3.288.543,69	3,75
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091	STK	14.300	0	0	USD	162,770	2.054.378,64	2,35
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	US8740391003	STK	32.000	7.000	15.000	USD	120,420	3.401.094,44	3,88
Sonstige Beteiligungswertpapiere						EUR		1.867.848,52	2,13
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK	5.100	900	0	CHF	379,100	1.867.848,52	2,13
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR		916.032,00	1,05
Aktien						EUR		916.032,00	1,05
McKesson Europe AG Namens-Aktien o.N.	DE000CLS1001	STK	38.168	0	0	EUR	24,000	916.032,00	1,05
Summe Wertpapiervermögen						EUR		79.739.258,43	91,03
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR		8.219.923,26	9,38
Bankguthaben						EUR		8.219.923,26	9,38
Guthaben in Fondwährung		EUR	7.845.951,39					7.845.951,39	8,96
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:		USD	423.710,13					373.971,87	0,43
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		14.281,59	0,02
Dividendenansprüche		EUR	14.281,59					14.281,59	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-373.148,05	-0,43
Zinsverbindlichkeiten		EUR	-3.651,27					-3.651,27	0,00
Verwaltungsvergütung		EUR	-99.021,33					-99.021,33	-0,11
Performance Fee		EUR	-260.608,68					-260.608,68	-0,30
Verwahrstellenvergütung		EUR	-1.279,03					-1.279,03	0,00
Lagerstellenkosten		EUR	-730,87					-730,87	0,00
Administrationsvergütung		EUR	-7.856,87					-7.856,87	-0,01

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Fondsvermögen						EUR		87.600.315,23	100,00
Anteilwert						EUR		185,01	
Ausgabepreis						EUR		190,56	
Anteile im Umlauf						STK		473.490,359	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									91,03
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Es liegen keine berichtspflichtigen Geschäftsfälle gemäß delegierter Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, bezüglich Derivate, zum Stichtag vor.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2021

AUD	1,5617000	= 1 EUR (EUR)
CHF	1,0351000	= 1 EUR (EUR)
DKK	7,4362000	= 1 EUR (EUR)
GBP	0,8393000	= 1 EUR (EUR)
NOK	9,9771000	= 1 EUR (EUR)
SEK	10,2495000	= 1 EUR (EUR)
SGD	1,5317000	= 1 EUR (EUR)
USD	1,1330000	= 1 EUR (EUR)

Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsennotierte Wertpapiere					
Aktien					
HK0941009539	China Mobile Ltd. Registered Shares o.N.	STK	0	74.224	
US7181721090	Philip Morris Internat. Inc. Registered Shares o.N.	STK	0	12.131	
NO0010310956	Salmar ASA Navne-Aksjer NK -,25	STK	0	16.000	

Wien, im April 2022

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Geschäftsführung

Dieses Dokument wurde digital signiert!

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

ACATIS Value und Dividende Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. 12. 2021, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. 12. 2021 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

ACATIS Value und Dividende

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372411

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

ACATIS Value und Dividende

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien, am

21. 04. 2022

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. (FH) Werner Stockreiter

Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechenschaftsberichts mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Rechenschaftsbericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs. 2 UGB zu beachten.

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während des Rechnungsjahres laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen sowie der Qualitätsstandards der österreichischen Investmentfondsbranche überwacht.

Die von der Generalversammlung zum Abschlussprüfer bestellte PwC Wirtschaftsprüfung GmbH hat den Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2020 / 2021 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat vorgelegt worden. Das Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Überprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben.

Wien, im April 2022

Harald P. Holzer, CFA
Aufsichtsratsvorsitzender

FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 15.03.2019

für den

ACATIS Value und Dividende

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Ausschütter: ISIN AT0000A146T3

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **ACATIS Value und Dividende**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Ziel des ACATIS Value und Dividende ist die Erwirtschaftung eines Ertrags durch Investition in Aktien mit attraktiver Dividendenausschüttung und Dividendenwachstum.

Der Investmentfonds investiert mindestens 51 vH des Fondsvermögens in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate. Die Emittenten unterliegen hinsichtlich ihres Unternehmensgegenstandes keinen branchenmäßigen Beschränkungen. Mindestens 50 vH des Aktienvermögens werden in Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mehr als 1 Mrd. Euro veranlagt. Dabei wird auch auf eine geringe Umschichtungshäufigkeit geachtet.

Des Weiteren können gemeinsam mit Geldmarktinstrumenten bis zu 10 vH des Fondsvermögens in Schuldverschreibungen oder sonstige verbrieftete Schuldtitel investiert werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

ACATIS Value und Dividende

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds:

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **10 vH** des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

ACATIS Value und Dividende

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilwertes erfolgt in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3,00 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch auf die zweite Nachkommastelle gerundet.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert abzüglich eines allfälligen Abschlags in Höhe von **bis zu 1,00 vH**, kaufmännisch auf die zweite Nachkommastelle gerundet.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Rücknahmeabschlages vorzunehmen.

ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds entspricht dem Kalenderjahr.

ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit oder ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

ACATIS Value und Dividende

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 15. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Ausschütter Auslandstranche)

Der Vertrieb der Ausschüttungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-

ACATIS Value und Dividende

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ARTIKEL 7 VERWALTUNGS- GEBÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGS- GEBÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe **von 1,40 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte anteilig errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Zusätzlich steht dem beauftragten externen Fondsmanager eine **erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr von 10,0 %** der 6 % p.a. übersteigenden Anteilswertentwicklung zu, wobei als Wertsteigerung die Erhöhung des Anteilswertes gegenüber dem Anteilswert des Vortages zu verstehen ist. Bei einem Absinken des Anteilswertes erfolgt keine Rückverrechnung. Die tägliche Verrechnung der erfolgsabhängigen Verwaltungsgebühr wird in diesem Fall erst dann wieder aufgenommen, wenn ein Anteilswert erreicht wird, zu dem eine erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr verrechnet wurde (High-Watermark-Methode). Auszahlungen gemäß ARTIKEL 6 dieser Fondsbestimmungen werden bei der Berechnung des Anteilswertes mitberücksichtigt (reinvestierter Wert lt. OeKB-Methode). Die Performancefee wird monatlich ausbezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung **von 0,50 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

ACATIS Value und Dividende

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

ANHANG

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

- 1.2.1. Luxemburg: Euro MTF Luxemburg
- 1.2.2. Schweiz: SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG *anerkannte Märkte* in der EU:

- 1.3.1. Großbritannien: London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- 2.1. Bosnien Herzegowina: Sarajevo, Banja Luka
- 2.2. Montenegro: Podgorica
- 2.3. Russland: Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
- 2.4. Serbien: Belgrad
- 2.5. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- 3.1. Australien: Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien: Buenos Aires
- 3.3. Brasilien: Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile: Santiago
- 3.5. China: Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong: Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien: Mumbai
- 3.8. Indonesien: Jakarta
- 3.9. Israel: Tel Aviv
- 3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
- 3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea: Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia: Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

ACATIS Value und Dividende

- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Manila
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg
- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
- 4.5. USA: Over the Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

ACATIS Value und Dividende